



Medienmitteilung des Kantons Bern

**Kurzinformation aus dem Regierungsrat
(25.06.2009)**

Kantonsbeitrag an Privatschulen

Die bernische Kantonsregierung hat für die nächsten vier Schuljahre einen Beitrag von insgesamt 15,8 Millionen Franken an Privatschulen mit Volksschulklassen bewilligt. Mit diesem Geld unterstützt der Kanton in den Jahren 2009 bis 2013 acht Privatschulen mit rund 1'900 Schülerinnen und Schüler. Der Ansatz beträgt 2'000 Franken pro Schüler/-in und Jahr. Im Rahmen der Revision des Volksschulgesetzes hat der Grosse Rat im Januar 2008 beschlossen, unter gewissen Bedingungen auch Privatschulen mit Volksschulklassen zu unterstützen. Die Schulen müssen eine Betriebsbewilligung des Kantons haben und ihre Schüler ungeachtet der kulturellen und religiösen Herkunft aufnehmen. Sie dürfen nicht gewinnorientiert sein, müssen älter als 20 Jahre sein und mehr als 100 Kinder unterrichten. Unterstützt werden die Volksschulklassen des Campus Muristalden, des Freien Gymnasiums, des Pädagogischen Ausbildungszentrums NMS in Bern, aller Rudolf Steiner Schulen sowie der International School of Berne in Gümliigen. Letztere erhält Kantonsbeiträge, weil sie als internationale Schule die Attraktivität des Kantons Bern als Standort internationaler Unternehmen massgeblich unterstützt.